

## Medienmitteilung

Planegg/München, 21. Oktober 2018

### **MorphoSys' Lizenzpartner GSK berichtet über klinische Ergebnisse aus Phase 2-Studie mit GSK3196165 bei Patienten mit rheumatoider Arthritis, die auf der ACR-Konferenz vorgestellt werden**

Die MorphoSys AG (FSE: MOR; Prime Standard Segment, MDAX & TecDAX; NASDAQ: MOR) gab heute bekannt, dass ihr Lizenzpartner GSK heute in einer [Pressemitteilung](#) Ergebnisse aus der klinischen Phase 2-BAROQUE-Studie mit dem Wirkstoff GSK3196165 (ehemals MOR103) in der Indikation rheumatoide Arthritis (RA) veröffentlicht hat. Die Studie wurde bei Patienten mit mittelschwerer bis schwerer RA durchgeführt, die nur unzureichend auf eine Behandlung mit Methotrexat angesprochen haben.

Die Ergebnisse werden auf der Jahrestagung des American College of Rheumatology (ACR) am Montag, den 22. Oktober 2018, in Chicago, Illinois/USA, in der Session „4M106 ACR Abstract: RA-Treatments III: New Compounds & Biosimilars (1935-1940)“ vorgestellt. Die Session findet statt von 16:30-18:00 Uhr CDT/Ortszeit Chicago (23:30-1:00 Uhr MESZ). Weitere Informationen zur Studie sind unter [clinicaltrials.gov](http://clinicaltrials.gov) abrufbar.

GSK3196165 (ehemals MOR103) ist ein in der klinischen Entwicklung befindlicher, humaner monoklonaler Antikörper, der gegen das Zielmolekül GM-CSF (Granulozyten-Makrophagen-Kolonie-stimulierender Faktor) gerichtet ist und 2013 an GSK auslizenziert wurde. Der Antikörper wurde auf Basis von MorphoSys' firmeneigener HuCAL-Technologie generiert.

Dr. Malte Peters, Entwicklungsvorstand der MorphoSys AG, sagte: „Wir freuen uns, dass unser Lizenzpartner GSK auf dem diesjährigen ACR-Meeting Daten mit GSK3196165 vorstellt. Rheumatoide Arthritis ist eine chronische, schmerzhafte und schwerwiegende Autoimmunerkrankung, und wir sehen einen hohen medizinischen Bedarf zur Entwicklung neuer Behandlungsmöglichkeiten für Patienten, die an mittelschweren bis schweren Formen dieser Erkrankung leiden. Wir freuen uns über die von GSK erzielten Fortschritte bei der Entwicklung dieses therapeutischen Antikörperprogramms und freuen uns auf alle Updates, die GSK dazu in Zukunft geben wird.“

Weitere Informationen sind der [Pressemitteilung](#) von GSK vom 21. Oktober 2018 zu entnehmen.

#### Über MorphoSys:

MorphoSys ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das bis in die späten Phasen der klinischen Entwicklung aktiv ist. MorphoSys hat sich der Entwicklung innovativer und differenzierter Therapien für Patienten mit schweren Erkrankungen verschrieben. Basierend auf seinen proprietären Technologieplattformen und seiner führenden Rolle auf dem Gebiet therapeutischer Antikörper hat MorphoSys gemeinsam mit Partnern eine Wirkstoffpipeline mit mehr als 100 Programmen in Forschung und Entwicklung aufgebaut, von denen sich derzeit 29 in der klinischen Erprobung befinden. Diese breite Pipeline umfasst zwei Geschäftsfelder: Im Segment „Proprietary Development“ investiert MorphoSys in die Entwicklung seiner eigenen Produktkandidaten; im Segment „Partnered Discovery“ werden Produktkandidaten im exklusiven Auftrag von Partnern aus der Pharma- und Biotechnologieindustrie erzeugt. Im Jahr 2017 erhielt Tremfya® (Guselkumab), vertrieben von Janssen, als erster therapeutischer Antikörper auf Basis der von MorphoSys entwickelten Technologie die Marktzulassung für die Behandlung von mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte (Plaque-Psoriasis) in den USA, der Europäischen Union und Kanada. MorphoSys

ist an der Frankfurter Börse und an der amerikanischen Börse Nasdaq jeweils unter dem Symbol „MOR“ notiert. Aktuelle Informationen zu MorphoSys sind unter <http://www.morphosys.de> verfügbar.

HuCAL®, HuCAL GOLD®, HuCAL PLATINUM®, CysDisplay®, RapMAT®, arYla®, Ylanthia®, 100 billion high potentials®, LanthioPep®, Slonomics®, Lanthio Pharma® und LanthioPep® sind eingetragene Warenzeichen der MorphoSys Gruppe. Tremfya® ist ein Warenzeichen von Janssen Biotech, Inc.

*Diese Mitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über den MorphoSys-Konzern, einschließlich der Erwartungen an die aktuelle Phase 2 mit GSK3196165 (ehemals MOR103) bei rheumatoider Arthritis und die weitere klinische Entwicklung. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen stellen das Urteil von MorphoSys zum Zeitpunkt dieser Mitteilung dar und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage und Liquidität, die Leistung oder Erfolge von MorphoSys oder die Branchenergebnisse wesentlich von den historischen oder zukünftigen Ergebnissen, den finanziellen Bedingungen und der Liquidität, der Leistung oder den Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Auch wenn die Ergebnisse, die Leistung, die Finanzlage und die Liquidität von MorphoSys sowie die Entwicklung der Branche, in der MorphoSys tätig ist, mit solchen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, können sie keine Vorhersagen über Ergebnisse oder Entwicklungen in zukünftigen Perioden treffen. Zu den Faktoren, die zu Unterschieden führen können, gehören, dass die Erwartungen von MorphoSys an die Entwicklung von GSK3196165 in der Phase 2 falsch sein können, die mit Wettbewerbsentwicklungen, klinischen Studien- und Produktentwicklungsaktivitäten und behördlichen Genehmigungsanforderungen verbundenen Unsicherheiten, das Vertrauen von MorphoSys in die Zusammenarbeit mit Dritten und andere Risiken, die in den Risikofaktoren in MorphoSys' Registration Statement auf Formular F-1 und anderen Einreichungen bei der US Securities and Exchange Commission angegeben sind, falsch sein können. Angesichts dieser Unsicherheiten wird dem Leser empfohlen, sich nicht zu sehr auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments. MorphoSys lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab, solche zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Dokument zu aktualisieren, um eine Änderung seiner Erwartungen in Bezug auf sie oder eine Änderung der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen eine solche Aussage beruht, widerzuspiegeln oder die die Wahrscheinlichkeit beeinflussen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, es sei denn, dies ist durch Gesetze oder Vorschriften ausdrücklich vorgeschrieben.*

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:  
MorphoSys AG**

Alexandra Goller  
Associate Director Corporate Communications & IR

Jochen Orlowski  
Associate Director Corporate Communications & IR

Dr. Claudia Gutjahr-Löser  
Investor Relations Officer

**Tel: +49 (0) 89 / 899 27-404**  
[investors@morphosys.com](mailto:investors@morphosys.com)